Elmshorns vielleicht ungewöhnlichste Petition



Rebecca Koepsel bei der Übergabe der Unterschriften an Andreas Hahn (Mitte) und 1. Stadtrat Dirk Moritz.

Foto: Strandmann

Elmshorn (rs) Sie kamen in die Sitzung des Elmshorner Stadtverordnetenkollegiums, um etwas zu übergeben – Henrik Pohlmann und Rebecca Koepsel vom Apollo Kulturverein. Dabei hatten sie 811 Unterschriften von Elmshornerinnen und Elmshornern, die sich zwischen dem 2. November 2023 und

dem 1. April 2024 auf openpetition.de für den Erhalt des Apollo-Treffpunkts an der Königstraße ausgesprochen hatten. "Wir wissen, dass der Abriss ausgeschrieben ist", die Petition damit wohl zu spät komme, erklärte Pohlmann. Dennoch wollten sie die Unterschriften an Bürgervorsteher Andreas Hahn und 1. Stadtrat Dirk Moritz überreichen. Das sei der Verein den Unterstützern schuldig. Und ganz leicht schwingt bei den Apollonisten im Hintergrund die Hoffnung mit, der Sparhaushalt des Landes und die Kürzung von Innenstadtförderprogrammen könnten noch zu einem Aufschub des Abrisses führen ...